

Zum Monat Februar



Monatsbild im Breviarium Grimani, Brügge, ca. 1515

2020* febr**VarIVs** **DICItVr** a febr**IbVs** q**Vae** t**VnC** fa**CILI** ContIng**Vnt** **VeL** a febr**VI**s **VeL** obLat**IonibVs** **VeL** a febro **ID** est p**LV**tone; habet fest**IVI**tates p**Vr**if**ICat**Ion**Is**, b**LasII**, agathae, **VaLentInI**, fa**VstInI** atq**Ve** **IoVI**tae. – Februar hat seinen Namen von den oft und mit Leichtigkeit zu dieser Zeit aufkommenden Fiebern, oder von Februs, d. h. Pluto; als Feste hat er das der Reinigung (2.), des Blasius (3.), der Agatha (5.), des Valentin (14.), des Faustinus (15.) und der Jovita (15.). – vgl. Durandus, Rationale VIII,4,4



Meister der Darbringung, Wien 1420/40, ex coll. Herbert Douteil

Zum 2. Februar, dem **Fest der Darstellung des Herrn:**

2020* **Ma**rIa **Conser**Vabat **CVn**Cta **In** praesentatIone **Ies**V **Conferens** **In** **Cor**De.
– Maria bewahrte alles bei der Darstellung Jesus und bedachte es im Herzen. –
vgl. Lc 2,19.5

Zum 2. Februar, dem **75. Jahrestag der Ermordung von Alfred Delp SJ.**

2020* **LXXV** annIs ante **IV** non. febr**VarII** ALfre**D** DeLp In **V**ita
VerVssa**CerD**os so**C**ietatIs **IesV** nefar**Ie** ne**CatV**s est. – Vor 75 Jahren ist am 2.
Februar Alfred Delp, im Leben ein echter Priester der Gesellschaft Jesu,
frevelhaft ermordet worden.

Zum 5. Februar, dem **Fest der heiligen Agatha:**

2020* Agatha **CatanIae** **SICILIAe** **CarbonIbVs** **DefL**agranti**IbVs** **MartYr** **ChrIstI**
oret pro nob**Is**. – Agatha, die in Catania auf Sizilien auf glühenden Kohlen das
Martyrium Christi empfing, bete für uns. – Agatha, die sich Christus als Jungfrau
geweiht hatte und deshalb des Heiratsantrag des Statthalters ablehnte, wurde
während der Verfolgung des Decius 249/251 in Catania auf Sizilien auf
glühenden Kohlen zu Tode gefoltert.

Zum 10. Februar, dem **Fest der heiligen Scholastika:**

2020* **SCoL**ast**ICa** **VI**rgo p**Ia** et soror **BeneDICTI** abbat**Is** sap**IentIs** **CoLVM**ba
ob**III**t. – Die fromme Jungfrau und Schwester des weisen Abtes Benedikt ist als
Taube <zum Himmel> aufgestiegen. – Scholastica (480-542), (Zwillings-?)
Schwester Benedikts und erste Benediktinerin, starb drei Tage nach dem letzten
Besuch ihres Bruders, der ihre Seele nach dem Bericht des hl. Gregors des
Großen in seinen Dialogen in der Form einer Taube zum Himmel auffahren sah.

Zum 11. Februar, dem **Fest der Erscheinung der Mutter Gottes in Lourdes:**

2020* **VI**rgo s**Ine** **Labe** **ConC**epta et p**Ia** genetr**IX** **FILII** **DeI** appar**VI**t Inert**I**
p**VeLL**ae Berna**Dette** So**VbI**ro**Vs** In **Vr**be **LoVr**Des **VIV**ent**I**. – Die Unbefleckt
Empfangene Jungfrau und gütige Mutter des Sohnes Gottes erschien dem
ungebildeten Mädchen Bernadette Soubirous, die in der Stadt Lourdes lebte. –
Vom 11. Februar 1858 an, vier Jahre nach der Erklärung des Dogmas von der
Unbefleckten Empfängnis durch Pius IX (1854), erschien Maria bis zum 16. Juli
etwa 18 Mal Bernadette Soubirous in der Grotte von Lourdes und sagte bei der
letzten Erscheinung: “Ich bin die Unbefleckte Empfängnis”.

Zum 14. Februar, dem **Fest der Slawenapostel Kyrill und Methodius:**

2020* **CyrILLV**s et **MethoDIV**s fratres pro propagat**I**one **eCCL**es**Iae** ze**LatI**
s**V**nt. – Die beiden Brüder Kyrill und Methodius haben eifrig für die Ausbreitung

der Kirche gearbeitet. –Kyrill (826-869) und sein Bruder Methodius (815-885) wurden in Thessaloniki geboren und in Konstantinopel am Kaiserlichen Hof ausgebildet und widmeten sich der Mission unter den Slawen in deren eigener Sprache, wofür Kyrill die nach ihm genannte Schrift entwickelte; für diese Mission suchten und fanden sie Rückhalt in Rom, wo Kyrill starb, aber die Päpste ihr Werk bestätigten; Methodius wurde zum Bischof geweiht und zum päpstlichen Legaten ernannt.

Zum 21. Februar, dem 100. Geburtstag von **Leo Kardinal Scheffczyk**:

2020* Leo SCheffCZYck honorIs DensI et praeCLarI operIs theoLogICI CaVsa CarDInaLI ante C annos natVs est. – Vor 100 Jahren wurde Leo Scheffczyk, der zu Ehren seines reichen und berühmten theologischen Werkes Kardinal wurde, geboren. –



*Leo Scheffczyk * 21.02 1920 in Beuthen – beginnt 1938 in Breslau das Theologiestudium – kriegsbedingter Einsatz im Elsass und dann bis zum Kriegsende in Norwegen, nach der Entlassung aus der Kriegsgefangenschaft Studium in Freising, am 29. Juni 1947 von Kardinal Michael Faulhaber zum Priester geweiht – im Oktober 1948 zum Weiterstudium in Königstein Doktorat am 8. 12. 1950 in München, 1957 mit einer Arbeit über die Marienlehre des Frühmittelalters in München habilitiert – 1959 Berufung nach Tübingen -1965 nach München als Nachfolger von Michael Schmaus bis zu seiner Emeritierung im Februar 1985 - 1980 Mitglied der Bayrischen Akademie der Wissenschaften und 1994 Ehrendoktor der Universität von Navarra - Mitglied der Glaubenskommission der Deutschen Bischöfe (1970-1985), der bayrischen Schulbuchkommission (1978-1996), der Päpstlichen Marianischen Akademie (ab 1973), der Päpstlichen Theologischen Akademie (ab 1976) - Am 21. Februar 2001, seinem 81. Geburtstag, wird Leo Scheffczyk von Papst Johannes Paul II. zum Kardinal erhoben. Sein Wappenspruch lautet "Den unergründlichen Reichtum Christi verkündigen" (Eph 3,8). – Er wurde am 8. Dezember 2005, dem 40. Jahrestag des Endes des Zweiten Vatikanischen Konzils, in die Ewigkeit heimgerufen.*

Zum 22. Februar, dem **Fest der Cathedra Petri**:

2020* Petre pIe In Cathedra ChrIstI seDens, Catenas resoLVE potestate tVa traDIta, aperI nobIs aeternItatIs regna CaeLestIa. – Gütiger Petrus, der du auf dem Thron Christi sitzt, löse die Ketten mit der dir gegebenen Vollmacht, öffne uns die ewigen himmlischen Reiche.

Zum 23. Februar, dem **Fest des heiligen Polykarp:**

2020* PoLyCarpVs DIscIpVLVs IoanniS apostoLI VIXIt epIsCopVs atqVe
obIt Martyr eXVstVs. – Polykarp, der Schüler des Apostels Johannes, lebte als
Bischof und starb als Märtyrer auf dem Scheiterhaufen. - Polykarp von Smyrna,
70? – 155/156

Zum 26. Februar, dem **Aschermittwoch und Beginn der Fastenzeit:**

2020* DeVs MeVs et LVX CarItatIs et VerItatIs, ConversVs VIVIficabIs nos, et
pLebs tVa LaetabItVr In te. - Wende dich zu uns, mein Gott und Licht der Liebe
und der Wahrheit, du wirst uns Leben bringen, und dein Volk wird sich an Dir
erfreuen.

2020* hoMInes totI natI MorItVrI qVoqVe. - Alle Menschen, einmal geboren,
sind auch zum Tod bestimmt. Variation zu pulvis es et in pulverem reverteris

2020* hoMInIbVs totIs teMpVs poenItentIae. - Für alle Menschen ist es die Zeit
der Buße.

2020* Inops, hoDIe Infer spatIVM poenItentIae et DIVInae pIetatIs. – Armer,
heute beginne den Zeitraum der Buße und der gottgeweihten Frömmigkeit.

2019* VIDete: aDest nobIs teMpVs Verae poenItentIae. - Seht, für uns ist die
Zeit der wahren Buße gekommen.